

documentaEFFECTS (Kassel 30-31 Aug 07)

Anne Schmidt

documentaEFFECTS | Was macht die documenta mit der Stadt?

SYMPOSION 30./31. August 2007, Kunsthochschule Kassel, Menzelstraße 13
(Aula)

veranstaltet vom Fachgebiet Architekturtheorie und Entwerfen der
Universität/ Prof. Philipp Oswald in Kassel in Kooperation mit der
Heinrich-Böll-Stiftung Berlin.

THEMA Künstlerisch-kulturelle Projekte spielen für neue Strategien der
Stadtentwicklung in den letzten Jahrzehnten eine zunehmende Rolle, ob
als Großevent, Imagepolitik oder einzelne künstlerische Intervention in
den Stadtraum. Doch wie wirkt sich Kunst und Kultur tatsächlich auf die
Stadt aus? Am Fallbeispiel Kassel und der documenta werden drei
wichtige Fragenkomplexe dieses Wechselverhältnisses diskutiert:

PROGRAMM

Donnerstag, 30.08.2007

17.00 - 17.30 Uhr Begrüßung und Einführung Sabine Drewes
(Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin) und Philipp Oswald (Universität
Kassel)

KUNST, IMAGE, ÖKONOMIE Wir wirkt sich die documenta auf die Wirtschaft
und das Stadtimage Kassels aus? Die ökonomischen Nebeneffekte des
künstlerischen Großevents sind für Politiker und Sponsoren zentral, für
die Kulturschaffenden eher eine unerwünschte Begleiterscheinung. Welche
- beabsichtigte wie unbeabsichtigte - Interaktion besteht zwischen
diesen zuweilen fast entgegengesetzten Sphären?

17.30 - 18.00 Uhr Statement Regina Bittner

18.00 - 18.30 Uhr Statement Gerd-Michael Hellstern

18.30 - 20.00 Uhr Diskussion mit Referenten und Reinhart Richter, Knut
Seidel, Moderation: Heinz Bude

Freitag, 31.08.2007

10.00 - 12.30 Uhr STADTSPAZIERGANG documentaEFFECTS mit Carola Ebert
und Wolfram Georg. Treffpunkt: Himmelsstürmer (Vorplatz Kulturbahnhof).
Die Führung vom Kulturbahnhof bis zur Orangerie zeigt im Stadtraum die

Spuren der Auswirkungen der documenta auf die Stadt Kassel.

12.30 - 14.00 Uhr Mittagspause

KUNST UND STADT Wie intervenieren künstlerische und kuratorische Praktiken in die Stadt? Welches Wechselverhältnis wird hiermit entworfen? Wie wirkt sich das auf Alltag und Öffentlichkeit der Stadt aus?

14.00 - 14.30 Uhr Statement Brigitte Franzen

14.30 - 15:00 Uhr Statement Christoph Schäfer

15.00 - 16:00 Uhr Diskussion mit Referenten, Peter Arlt und Harald Kimpel, Moderation: Philipp Oswald

16.00 - 17.00 Uhr FILMVORFÜHRUNG von Kurzdokumentarfilmen zu zwei Außenkunstarbeiten vergangener documenta-Austellungen: 7000 Eichen von Joseph Beuys und Bataillemonument von Thomas Hirschhorn

Anschließend Pause

KULTUR UND URBANISMUS In jüngster Zeit wird Kultur zunehmend als Werkzeug von Stadtentwicklung eingesetzt. Welche Rolle aber kann sie hierbei wirklich spielen? Blendet die Kulturalisierung der Stadtpolitik die eigentlichen Fragen und Konflikte aus? Unterhöhlt diese Entwicklung den Städtebau als zentrale Disziplin, der das gesellschaftliche Zusammenleben räumlich strukturiert?

17.00 - 17.30 Uhr Statement Paul Domela

17.30 - 19.00 Uhr Abschlussdiskussion mit dem Referenten sowie Adrienne Goehler, Dieter Hoffmann-Axthelm, Moderation: Werner Sewing

BETEILIGTE

Peter Arlt, Soziologe, Linz, hat eine Vielzahl von urbanen Interventionen in Kooperation mit Architekten und Künstlern realisiert.

Regina Bittner, Kulturwissenschaftlerin, Bauhaus Dessau hat sich im Rahmen des von ihr geleiteten Bauhaus-Kollegs EU-Urbanism mit den Kulturhauptstädten Europas befasst.

Heinz Bude, Soziologe, Universität Kassel, hat sich u.a. kritisch mit dem Gründungsmithos der documenta befasst.

ründungsmythos der documenta befasst.

Paul Domela, Programmdirektor der Liverpool Biennale (Higher Education & International Exchange). Wenn Liverpool 2008 Kulturhauptstadt ist, findet die Biennale zum fünften Mal statt.

Brigitte Franzen, Kunst- und Kulturwissenschaftlerin, Kuratorin der skulptur projekte münster 2007, beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit dem Verhältnis von Kunst, Landschaft, Architektur und Öffentlichkeit.

Carola Ebert, Architektin, Berlin/Kassel, hat als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachgebiet Architekturtheorie und Entwerfen der Universität Kassel gemeinsam mit Philipp Oswald das Studienprojekt documentaEFFECTS geleitet.

Adrienne Goehler, Publizistin und Kuratorin, Berlin hat mit ihrem Buch 'Verflüssigungen - Wege und Umwege vom Sozialstaat zur Kulturgesellschaft'

ein Plädoyer für die Kultur als Mittel gesellschaftlichen Wandels vorgelegt.

Gerd-Michael Hellstern, Wirtschaftswissenschaftler, Universität Kassel, hat

seit der documenta 9 mit regelmäßigen, umfangreichen Besucherbefragungen die Wirkungen der documenta untersucht.

Dieter Hoffmann-Axthelm, Stadtplaner und Autor,

Berlin, hat sich intensiv mit der Stadtentwicklung Kassels befasst und ist verantwortlich für die Grundkonzeption des Kasseler Quartiers Unterneustadt.

Harald Kimpel, Kunstwissenschaftler, Kulturamt Stadt Kassel, ist einer der profiliertesten Forscher der documenta-Geschichte.

Philipp Oswalt, Architekt und Publizist, Universität Kassel, hat gemeinsam

mit Carola Ebert das Studienprojekt documentaEFFECTS geleitet.

Reinhart Richter, Kulturberater, Osnabrück, war verantwortlicher Berater für die Bewerbung Kassels zur Kulturhauptstadt 2010.

Christoph Schäfer, Künstler, Hamburg, war unter anderem am Projekt Park Fiktion beteiligt (präsentiert auf der documenta 11) und ist Vertreter einer politisch-gesellschaftlich geprägten Kunst, die u.a. in urbane Zusammenhänge interveniert.

Knut Seidel, Tourismusmanager, Kassel, ist Geschäftsführer der KasselTourist GmbH.

Werner Sewing, Architektursoziologe, Berlin, hat sich intensiv mit zeitgenössischer Stadtentwicklung befasst, unter anderem in Hinsicht auf Bildproduktion und kultureller Reproduktion

Das Symposium findet begleitend zur gleichnamigen Ausstellung im Kasseler Stadtmuseum (19. Juli - 23. September 2007) und Veröffentlichung der Publikation mit Audio-Stadtführung (48 Seiten und CD, ISBN 3-89117-165-X, Euro 8,-) statt.

Konzeption und Organisation des Symposiums: Philipp Oswalt, Anne Schmidt mit Carola Ebert.

Wir danken dem Kasseler Hochschulbund und der Heinrich-Böll-Stiftung für die Unterstützung des Symposiums.

www.documentaeffects.com

Quellennachweis:

CONF: documentaEFFECTS (Kassel 30-31 Aug 07). In: ArtHist.net, 10.08.2007. Letzter Zugriff 02.07.2025.

<<https://arthist.net/archive/29510>>.